

ELTERNBLITZ



ERIKA-MANN-GRUNDSCHULE

05/2008

SCHULKALENDER

- 05.05. Erweiterte Schulleitung
- 06.05. Vergleichsarbeit 3. Klasse
Deutsch
- 06.05. 2. EFQM- Konsens-
meeting
- 07.05. Frühstück mit den Lese-
paten
- 07.05. Fachkonferenz ISA
- 07.05. 3. Gesamtkonferenz
- 08.05. Vergleichsarbeit 3.Klasse
Deutsch
- 19.05. 3. GEV
- 20.05. Übergabe Spende für Mali
- 27.05. Besuchergruppe aus
Amsterdam
- 28.05. 2. Staatsexamen
- 28.05. P- Gruppe
- 28.05. Präsentation des Projektes
„Kiezspaziergänge“
- 29.05. „Stolpersteine im Schrift-
spracherwerb“ Fortbildung
mit Frau Dr. Mann aus
Göttingen

**ERIKA - MANN -
GRUNDSCHULE**
- THEATERBETONTE GRUNDSCHULE -
UTRECHTER STR. 25
13347 BERLIN
TEL: 030/450855-10



**Der Förderverein würde sich
über weitere Mitglieder freuen.
Anmeldeformulare erhalten Sie
im Sekretariat.
Berliner Sparkasse
BLZ: 10050000
KtoNr.: 310004870**

WAS WIR BRAUCHEN

... sind viele Besucher auf unserer bald neu zu bestaunenden Webseite. www.erika-mann-grundschule.com lautet sie und wird momentan gerade erstellt. Also immer mal wieder im Internet nachschauen, ob sich da etwas getan hat. An dieser Stelle wollen wir unserem „alten“ Webmaster, Herrn Hoppe, herzlichen Dank für sein Engagement in den letzten Jahren sagen.

Unsere neue Webseite soll noch aktueller und aussagekräftiger werden. Dazu sind auch immer wieder aktuelle Fotos und Berichte zu Projekten, Aktivitäten und Zukunftsplänen notwendig. Bitte um die Fotoeinstimmungen kümmern.

Wer aus der Schulfamilie meint, uns damit unterstützen zu können, möge sich vertrauensvoll an Frau Babbe oder Herrn Richter wenden. Also wir treffen uns hoffentlich bald- auch im Internet

AUS DEM SCHULLEBEN

Der Mai ist gekommen.....

...ja, die Bäume werden verlässlich wie in jedem Jahr wieder grün. Ebenso verlässlich stehen auch wieder die Vergleichsarbeiten ins Haus. In allen 16 Bundesländern in Deutschland schreiben die Drittklässler an zwei verschiedenen Tagen jeweils einen Test zur Überprüfung der Lesekompetenz und der mathematischen Fähigkeiten. Lesekompetenz setzt sich aus vielen einzelnen Teilfähigkeiten zusammen. Zunächst geht es darum einen sich selbstständig still erlesenen Text im Sinn zu verstehen. Dazu müssen bestimmte Fragen beantwortet werden, die wiederum gelesen werden müssen. Es geht nicht nur um zu unterscheidende Sachverhalte – etwa ob ein Auto in der Geschichte rot oder grün ist – sondern auch um gehaltvolle Fragen, die nach dem Sinn einer Geschichte fragen. Lesen ist also sehr komplex. Und schließlich soll Lesen auch noch Spaß bringen. Und das geht nur über Bücher, die die Kinder ansprechen, die etwas mit ihnen zu tun haben, die ihnen neue und fremde Welten erschließen. Lesen macht Spaß, wenn Kinder sich über das Gelesene austauschen können. Lesen macht Spaß, wenn man auch vorgelesen bekommt. Dies alles trägt zum Aufbau von Lesekompetenz bei. Wir in der Schule tun viel um aus Kindern Leseratten und Bücherwürmer zu machen. Doch der entscheidende Vorsprung der Kinder im Aufbau eben dieser Kompetenz entsteht im Elternhaus. Lesen erweitert den Wortschatz, Lesen fördert einen guten Satzbau. Einfach: Lesen bildet. Auch und besonders im Elternhaus. In diesem Sinn: viel Spaß beim Lesen. Auch die neue Bibliothek am Luisenbad ist in dieser herrlichen Frühlingsluft gut mit den Kindern in einem Spaziergang zu erreichen. KaBa

EFQM - KONSENSMEETING AM 6.5.08

Die European Foundation for Quality Management (EFQM) gründete sich 1988 aus 14 führenden europäischen Wirtschaftsunternehmen. Diese hatten erkannt, dass eine dauerhafte Wettbewerbsfähigkeit auf dem Weltmarkt nur realisierbar ist, wenn alle relevanten Aspekte der Qualität ständig weiterentwickelt werden. Um betriebliche Organisationen zur umfassenden Qualitätsentwicklung anzuspornen, lobte die EFQM den „European Quality Award“ (EQA) aus. Um die Preisträger ermitteln zu können war es notwendig, anerkannte Kriterien zu Grunde zu legen. Deshalb wurde ein Katalog mit neun Kriterien entwickelt. Es entstand ein Modell zur umfassenden Qualitätsentwicklung, das „EFQM-Modell für Excellence“ kurz EFQM-Modell.

Um auch an Schulen eine umfassende Qualitätsentwicklung zu unterstützen wurde das EFQM-Modell für Schulen modifiziert. Im Jahre 2004 nahmen aus unserer Schule Frau Babbe, Frau Loeppke und Herr Richter an einer Ausbildung zu EFQM-Assessoren teil. Durch die Anwendung des EFQM-Modells an der EMG entstand zu den neun Kriterien, in dem dokumentiert ist, mit welcher Intention jede einzelne Maßnahme zur Qualitätssicherung entwickelt – und wie versucht wurde, sie an der Schule in die Breite zu tragen. Ist die Maßnahme nicht umfassend (beispielsweise nicht in allen relevanten Jahrgängen, sondern nur vereinzelt) umgesetzt und/oder fehlt die Überprüfung der Maßnahme, ergibt sich eine geplante Verbesserungsmaßnahme. Alle Verbesserungsmaßnahmen werden schließlich erfasst und bilden die Grundlage des Konsensmeetings. Unter der Leitung eines versierten Experten (Karl-Heinz-Kotter, Dipl. Ing., Dipl. Wirtsch. Ing.- und „Erfinder des EFQM-Modells für Schulen“) werden die Maßnahmen überprüft, diskutiert, und schließlich von allen Teilnehmern des Meetings (Eltern, Schulleitung, Lehrer/-innen, Erzieher/-innen, Kooperationspartner, technische Kräfte = Schulfamilie der EMG) gleichberechtigt priorisiert. Daraus ergeben sich letztlich die Schwerpunkte der Schulentwicklung zwischen zwei Konsensmeetings. Unser 1. Meeting fand 2006 statt. Nun sehen wir gespannt unserem 2. Konsensmeeting am 6.5.2008 entgegen. Wir wünschen allen Beteiligten viele gute Ideen, Durchhaltevermögen und natürlich auch viel Spaß. ,

ISA UND DIE KLASSE 3

Ausflug zur Malche

Am letzten Dienstag haben die Klassen 3c, 3d und 3e einen Ausflug zur Malche gemacht. Die Malche ist ein Erholungsgebiet am Tegeler See. Wir haben uns um 9.00 Uhr in unseren Klassenräumen getroffen. Nachdem der Kakao verteilt war, sind wir zum U-Bahnhof Seestraße gegangen. Von dort fahren wir mit der U6 bis Alt-Tegel. Nach einem Fußweg von 20 Minuten waren wir an der Malche.

Dort gab es einen tollen Spielplatz, einen Fußballplatz und eine große Wiese. Zuerst haben wir unsere Decken ausgepackt. Anschließend hat jeder seine Verpflegung ausgepackt. Dann haben wir ein Picknick gemacht. Das war toll.

Frau Kupetz hatte ein Fernglas mit und damit haben wir dann Vögel am See beobachtet. Tarek hat einen hübschen Käfer entdeckt. Zusammen mit Herrn Balla haben wir ihn in eine Becherlupe getan. Dort konnte man den Käfer gut beobachten. Viele Kinder haben sich in den Röhren auf dem Spielplatz versteckt. Natürlich haben wir auch Fußball gespielt. Schade, dass die Kinder der Wilhelm-Hauff-Grundschule einen Streit angefangen haben. Wir freuen uns schon darauf, im Sommer wiederzukommen, denn da wird sicher Wasser in den kleinen Planschbecken sein.

Kinder der 3c, 3d und 3e

THEATER

8. Theaterfestival im Juni 2008

Jahresthema: ENERGIE

Schülerinnen und Schüler haben sich in diesem Schuljahr mit dem Thema ENERGIE beschäftigt. Ganz unterschiedliche Geschichten sind entstanden und zeigen, dass Energie sich in verschiedenen Formen zeigen kann.

LIEBE, das Erwachen von Gefühlen, die energiegeladen den Alltag durcheinander bringen.

ENERGIEVERLUST, erfahren durch zu viel Fernsehkonsum, führt zum Alleinsein, weil keine Zeit mehr für Freunde bleibt.

Der Klimawandel und die Ideen zum ENERGIESPAREN sind ein weiterer Schwerpunkte in der Auseinandersetzung mit dem Jahresthema.

Termine:

Samstag, 07.06.2008 15:00 Uhr und 16:30Uhr
Montag, 09.06.2008 10:00 Uhr für 5-9 Jährige
Dienstag, 10.06.2008 10:00Uhr für 8-11 Jährige
Mittwoch, 11.06.2008 10:00 Uhr für 8-12 Jährige

Kartenbestellungen unter Nummer 030-45085510

Uta Klotz

SPORT

Jetzt wird Fußball auf dem Feld gespielt

Entsprechend der Jahreszeit hat der Hallenfußball jetzt ausgedient und sowohl die Mädchen- als auch die Jungenmannschaft starten in die Feldrunde.

Beim letzten Hallenturnier der Saison, dem Gottfried-Röhl- Cup, konnten unsere Jungen noch einmal einen hervorragenden 2. Platz belegen. Der Pokal ist in unserer Vitrine in der oberen Sporthalle zu bestaunen. Die Mädchenmannschaft konnte sich schon in einem spannenden Turnier für die nächste Runde qualifizieren. Bei widrigen Witterungsbedingungen und daraus resultierenden schwierigen Platzverhältnissen wurde durch einen 2. Platz in der Vorrunde die nächste Runde erreicht. Bemerkenswert dabei, dass unsere Torfrau Sheren im gesamten Turnier ohne Gegentor blieb. Das spricht aber auch für eine konzentrierte Defensivarbeit der ganzen Mannschaft.

Die Jungen steigen erst wieder Mitte Mai in die entscheidende Phase der Endrunde von Mitte ein. Dabei haben sie es mit den starken Teams der Trift-Grundschule und der Möwensee-Grundschule zu tun. Drücken wir also beiden Mannschaften ganz fest die Daumen und hoffen, dass sie so weit wie möglich kommen werden. Im Juni findet dann auch noch die Mini- Europameisterschaft für die Fußballer der 3./4. Klassen statt. Auch darüber werden wir natürlich

SCHÜLERPARLAMENT

Pausenpässe

Immer wieder reden wir im Schülerparlament über die Hofpause. In letzter Zeit haben wir uns über die Pausenpässe ausgetauscht. Mit den Pausenpässen können wir während der Hofpause verschiedene Angebote in unsere Schule nutzen. Übrigens ist der Computer in der Bücherei jetzt ausgeschaltet. Wir als Schülerparlament finden, dass die Bücherei zum Lesen genutzt werden soll und nicht zum Computerspielen. Auch der Chillroom ist fertig. Alles ist vorbereitet und von jetzt an kann gechillt werden. Besonders die fünften und sechsten Klassen können es kaum erwarten. Demnächst wird es neue Pausenpässe geben. Diese sind aus Plastik und können dann nicht mehr so leicht zerknicken wie jetzt.

KIKIZET

Ich möchte Sie heute noch einmal über Freizeitaktivitäten informieren, die jede Woche neben den hortspezifischen Angeboten laufen. So gibt es am Montag immer in der Zeit von 14.00- 15.30 Uhr „Farbexperimente“ mit Frau Schmidtsdorff und Frau Vogt. Dienstags von 14.00- 15.30 Uhr heißt es „Treffpunkt Künstlerwerkstatt“ mit Frau Rost. Zeitgleich wird mit Frau Heinemann gespielt und gebastelt. Unsere Sänger/-innen treffen sich am Mittwoch in der Zeit von 14.00- 15.30 Uhr zum Schulchor mit Frau Rost. Die Minis bilden, ebenfalls mittwochs ab 14.00 Uhr, für 90 Minuten mit Frau Kluge eine Sportgruppe. In Absprache mit dem Klassenlehrer kann man sich bei Frau Zager zum Keyboard- bzw. Klavierunterricht anmelden. Donnerstags ist von 14.00- 15.30 Uhr die Sportgruppe für Fortgeschrittene mit Frau Kluge und Frau Heinemann in der Turnhalle zu finden. Eine „Einführung in die Kunst der Malerei“ kann man von Frau Orb donnerstags von 13.00- 16.00 Uhr bekommen. Am Freitag stehen dann noch Spiele mit Frau Schmidtsdorff auf dem Programm. Beginn ist auch hier um 14.00 Uhr. Ich glaube, mit diesen zusätzlichen Freizeitangeboten bieten wir allen Kindern der ersten bis vierten Klassen ein attraktives Programm. Wer sich anmelden will oder Fragen hat, kann sich gerne an mich wenden. **A. Vogt**

ELTERNFORUM

Die Architektur der Drachenwelt ist für uns fast alltäglich geworden, obwohl ich immer jedes Mal die positive Atmosphäre genieße. Für andere ist diese Architektur ein Vorbild für andere Einrichtungen. Letzten Sonnabend stand es wieder schwarz auf weiß in der Berliner Zeitung. Die Drachenwelt der Erika-Mann-Grundschule hat Vorbild-Charakter.

Die Qualität an unserer Schule ist uns allen wichtig. Eine Schule, an der unsere Kinder gerne lernen und zu welcher sie gerne gehen.

Das Ziel ist eine Schule, die Interesse weckt, Talente fördert, den Schwachen mitnimmt, den Lehrern und Schülern Spaß macht ...

Sie haben Kritik, Anregungen oder Ideen?

Schulleitung, Lehrer/innen und Erzieherinnen und Elternvertreter/innen haben ein offenes Ohr für Ihre Anliegen.

Beste Grüße

Werner Lützow
gev@erika-mann.de

Die nächste GEV findet
statt am 19.5.2008 um
19.30 Uhr in der Aula

BUCHTIPP FÜR ERWACHSENE

Wer glaubt denn noch, dass der vielgepriesene wirtschaftliche Aufschwung wirklich allen Bürgern zu Gute kommt? Schon jetzt gibt es viele Menschen, die davon ausgenommen sind, Ungelernte ebenso wie Hochqualifizierte. Was das im Alltag des Zusammenlebens wirklich bedeutet, für uns Ältere und Junge, für Bildungschancen, Lebensentwürfe, für die Gesundheit, Freundschaften und Hoffnungen, das beschreibt der Soziologe Heinz Bude sehr eindringlich in seinem Buch über das Ende vom Traum einer gerechten Gesellschaft: H. Bude, Die Ausgeschlossenen, Hanser-Vlg., 14.90 €.

**Buchhandlung BELLE-ET-TRISTE,
Amsterdamer Str.27, Tel: 4556701.**

BUCHTIPP FÜR KINDER

Denkt euch nur mal, wie es sein mag, in Afrika, Asien, Amerika oder Australien zur Schule zu gehen. Wäre da alles ganz anders? Wäre es dort genauso so schön oder besser? Na ja, rechtzeitig da sein, das muss man schon überall. Und einige ganz bedeutsame Unterschiede gibt es auch. Wenn ihr die herausfinden möchtet, schaut euch mal das Buch an, in dem Schulkinder aus nahen und entfernten Ländern über ihren Alltag berichten: Meine Schule, Dorling-Vlg., 14.95 € (für Kinder ab 5 Jahren).

**Buchhandlung BELLE-ET-TRISTE, Amsterdamer Str.27, Tel:
4556701**

IMPRESSUM

Herausgeber:
Erika-Mann-Grundschule

Verantw. Redakteure:

Herr W. Lützow

Herr G. Richter

Theaterredaktion:

Frau U. Klotz

Sportredaktion:

Herr Richter

Freizeitredaktion:

Frau A. Vogt

Schülerparlament:

Frau B. Walther

Mitarbeiterinnen:

Frau Babbe

Redaktionsanschrift:

Elternblitz

Utrechter Str. 25/27

13347 Berlin

Tel. 030 / 45 08 55 – 10